

# Immer noch keine Informationen zu den Prüfungsergebnissen

„Obwohl die Prüfung der Landesförderung beim Bau der Kläranlage in Unterbreizbach durch den Landesrechnungshof schon fast ein Jahr her ist und die Landesregierung den Prüfungsbericht schon mehrere Monate hat, erfährt die Öffentlichkeit über die Ergebnisse bis auf Weiteres nichts“, kritisiert der Landtagsabgeordnete der LINKEN Frank Kuschel.

Trotz mehrfacher Anfragen im Landtag verweigert die Landesregierung jegliche Auskünfte zum Ergebnis der Prüfung. Nachdem der Landesrechnungshof der Landesregierung den Prüfungsbericht übergeben hat, durfte hierzu die Landesregierung eine Stellungnahme abgeben. Anschließend gab es nach Information der Landesregierung einen überarbeiteten Entwurf durch den Rechnungshof. Hierzu gab es eine erneute Stellungnahme der Landesregierung. Jetzt wartet man im Umweltministerium darauf, dass der Rechnungshof seinen Bericht erneut überarbeitet und der Landesregierung übergibt. Wie lang dieses „Spiel“ noch weiter geht, kann nicht prognostiziert werden.

„Die Landesregierung schafft durch ihr Verhalten des Schweigens selbst den Nährboden für Spekulationen“, ist sich Frank Kuschel sicher.

Wenn im Ergebnis der Prüfung keine gravierenden Verstöße festgestellt wurden, besteht auch kein Grund für die praktizierte Geheimniskrämerei.

Der Thüringer Umweltminister informierte auf Nachfrage des Abgeordneten Kuschel, dass der Rechnungshof die Größe der Unterbreizbacher Kläranlage und die Förderfähigkeit nicht in Frage gestellt hat. Nähere Informationen verweigerte jedoch der Minister. „Wenn die Landesregierung nicht endlich die Prüfungsergebnisse zur Kläranlage Unterbreizbach veröffentlicht, ist wohl als letzte Möglichkeit ein Gang vor das Verfassungsgericht unumgänglich, um so die Landesregierung zur Berichterstattung zu zwingen“, so Frank Kuschel abschließend.

Frank Kuschel